

Aktion zahnfreundlich e.V.

ISM 2006: Toothfriendly International Passage 10 / 11, Stand 004

Klar und unmissverständlich für Konsumenten: "Zahnmännchen"-Süßwaren sind zahnfreundlich – wissenschaftlich getestet

Voraussetzungen für das Zahnmännchen

1. Welche Süßwaren können das Zahnmännchen erhalten?

Süßwaren und Kaugummi, denen bei üblichem Gebrauch die Azidogenität¹ und damit das kariogene Potenzial fehlt, wodurch die entsprechenden Bezugsprodukte charakterisiert sind.

Beispiel: zuckerfreie Süßwaren
Bezugsprodukt: zuckerhaltige Süßwaren.

Die international geschützte Marke Zahnmännchen können nur Produkte erhalten, die sich in einer wissenschaftlichen durchgeführten Prüfung an einem von der Aktion zahnfreundlich akkreditierten Zahnärztlichen Universitätsinstitut als "zahnfreundlich" erwiesen haben.

2. Welche Bedingungen muss das Produkt im Test erfüllen?

- 2.1. In einem In-vivo-Test an vier Probanten darf im sog. Plaque-pH Telemetrie-Test das interdentale Plaque-pH nicht unter 5,7 durch mikrobielle Fermentation abfallen und zwar weder während des Konsums noch im Zeitraum von 30 Minuten danach.
- 2.2. Ebenfalls in einem In-vivo-Test darf ein Produkt, dessen wässrige Lösung (1 g in 15 ml Wasser) unter pH 5,7 liegt, in der Mundflüssigkeit von zwei Probanden keinen pH-Abfall unter pH 4,0 über fünf Minuten aufweisen.

3. Wo kann der Test in Deutschland durchgeführt werden und was ist zu beachten?

3.1. Teststation in Deutschland:

Prof. Dr. Dr. Lutz Stößer

Klinikum der Friedrich-Schiller-Universität Jena

Zentrum für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde

Poliklinik für Präventive Zahnheilkunde

Bachstr. 18, 07743 Jena

Tel.: 03641 - 934 800 Fax: 03641 - 934 802

lutz.stoesse<u>r@med.uni-jena.de</u>

Weitere Teststationen sind in der Schweiz und in Japan. Interessenten können sich über die Aktion zahnfreundlich oder unmittelbar mit Prof. Stößer in Verbindung setzen.

- 3.2. Die Kosten des Gutachtens gehen zu Lasten des Antragstellers. Sie sind mit dem Prüfinstitut zu vereinbaren.
- 3.3. Besteht ein Produkt das Testverfahren, erhält der Hersteller vom Testinstitut einen Prüfbericht, den er bei der Geschäftsstelle der Aktion zahnfreundlich einreicht.

¹ Azidogenität kennzeichnet Lebensmittel, die in der Mundhöhle durch Mikroorganismen zu Säuren verstoffwechselt werden.



- 3.4. Zwei Wissenschaftler der Aktion zahnfreundlich prüfen, ob das Testergebnis des fraglichen Produktes die Bedingungen zur Erlangung der Marke erfüllt haben.
- 3.5. Interessent und Aktion zahnfreundlich schließen eine Markennutzungsvereinbarung für Deutschland ab.

4. Welche Konsequenzen hat eine Markennutzungsvereinbarung?Der Interessent ist Mitglied der Aktion zahnfreundlich e.V. und entrichtet jährlich seinen Beitrag entsprechend der gültigen Beitragsordnung.

5. Was geschieht mit den Mitgliedsbeiträgen?

Die Aktion zahnfreundlich in Deutschland ist – wie auch die übrigen nationalen zahnfreundlichen Vereine und die Dachorganisation Toothfriendly International (Basel) – eine gemeinnützige Vereinigung. Das heißt: Die Mitgliedsbeiträge fließen in Maßnahmen, Medien und Aktivitäten, die helfen

- die breite Öffentlichkeit über die Zusammenhänge zwischen Ernährung und (Zahn-)Gesundheit aufzuklären
- die Marke Zahnmännchen noch bekannter zu machen und dem
- Konsumenten die damit verbundenen Vorteile für seine (Zahn-) Gesundheit zu verdeutlichen.

Gemeinsam mit ihren Firmen-, Förder-, Partner- und persönlichen Mitgliedern unterstützt die Aktion zahnfreundlich auch die Stiftung Zahnfreundlich.

6. Was ist mit "Zahnmännchen-Produkten", die außerhalb Deutschlands verkauft werden?

Gesprächspartner für internationale Belange ist die Dachorganisation

Toothfriendly International
Dr. Albert Bär
Bundesstraße 29, CH – 4054 Basel
Tel. (0041) 61 – 273 77 05 / Fax (0041) 61 – 273 77 03
contact@toothfriendly.ch www.toothfriendly.ch

Für Rückfragen:

Aktion zahnfreundlich e.V.

Danckelmannstr. 9, D - 14059 Berlin

Presse: Hedi Peters presse@aktion-zahnfreundlich.de

Tel.: (0049) 030 – 30 12 78 85 Fax: (0049) 030 – 30 12 78 84

Mobil: 0171 402 36 08 www.zahnmaennchen.de